

Pro Arbeit aktuell

...und Sie wissen Bescheid



Grußwort

Das Kundennewsletter-Team der Pro Arbeit freut sich Ihnen den zweiten Kundennewsletter zu präsentieren. Heute informieren wir Sie rund um die Themen **Bürgergeld, KulturPass, Handbook Germany und das neue Dokumentenportal Bildung und Teilhabe.**

Ihr Team vom Kundennewsletter!

Sollten Sie keinen Newsletter mehr von der Pro Arbeit erhalten wollen, so können Sie sich mit dem Button am Ende der E-Mail von dem Newsletter abmelden.

Bürgergeld

Was sind die Vorteile des neuen Bürgergeldes oder ist das nur ein neuer Name?

Um Sie ein wenig durch den Dschungel des Bürgergeldes zu führen, möchten wir Ihnen hiermit eine kleine Hilfestellung zum Bereich Jobcoaching geben.

Menschen, die Bürgergeld bekommen, erhalten eine **umfassende Betreuung, das sogenannte Jobcoaching.** Unsere Jobcoaches können Sie dabei unterstützen, wenn Sie Schwierigkeiten bei ihrer



Grafik@Canva

beruflichen Eingliederung haben. Die **Jobcoaches berücksichtigen dabei Ihre jeweilige Lebenssituation**. Unsere Jobcoaches **helfen Ihnen auch aufsuchend oder ausbildungs- und beschäftigungsbegleitend**. Denn grundsätzlich hat das **Bürgergeld zum Ziel, erwerbsfähige Menschen wieder nachhaltig (also für eine ganz lange Zeit) in Arbeit zu bringen**.

Um dieses Ziel zu unterstützen, stehen mit dem neuen Bürgergeld eine Vielzahl von verschiedenen Möglichkeiten, sogenannten **Eingliederungsleistungen**, zur Verfügung. Das sind unter anderem:

Allgemeine Leistungen zur Arbeitsvermittlung wie z.B.

Bewerbungsunterlagen erstellen.

Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung.

Die Förderung der beruflichen Weiterbildung einschließlich des Nachholens des Hauptschulabschlusses.

Leistungen zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben.

Leistungen an Arbeitgeber (Lohnkostenzuschuss).

Förderung der beruflichen Weiterbildung ergänzt mit Weiterbildungsgeld, Weiterbildungsprämie und Bürgergeldbonus.

Förderung der Berufswahl und Berufsausbildung.

Finanzielle Unterstützung bei Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, um dabei mögliche Hindernisse zu überwinden (Einstiegsgeld).

Arbeitsgelegenheiten.

Wie sieht das Jobcoaching Beratungsgespräch beim Bürgergeld aus?

Wie zuvor auch, machen Sie sich **gemeinsam mit Ihrem Jobcoach ein Bild über Ihre individuelle Situation**, Stärken und Kenntnisse sowie Ihre Ziele. Dort, wo Sie einen Unterstützungsbedarf haben, werden gemeinsam geeignete Lösungen und Maßnahmen erarbeitet, um Lücken zu schließen und Probleme aus dem Weg zu räumen. **Daraus wird ein sogenannter Kooperationsplan erarbeitet**. Keine Sorge, dass kennen Sie eigentlich schon, nur nannte man das bis jetzt Eingliederungsvereinbarung. Es gibt kleine aber wichtige Unterschiede und die sehen folgendermaßen aus:

Der neue Kooperationsplan hat keine Rechtsfolgenbelehrung.

Wurde z.B. vereinbart, dass Sie an einer unterstützenden Maßnahme teilnehmen, erhalten sie ein Einladungsschreiben mit allen wichtigen Informationen. Diese Schreiben enthält auch keine Rechtsfolgebelehrung.

Werden die Vereinbarungen ohne wichtigen Grund nicht umgesetzt, werden sie verbindlich festgelegt. Bei fehlender Verhaltensänderung ist das Bürgergeld zu mindern.

Wenn Sie sich mit Ihrem Jobcoach über den Kooperationsplan nicht einig werden und die Vorstellungen sind zu unterschiedlich, gibt es ab dem 01.07.2023 die Möglichkeit für ein **Schlichtungsverfahren**. Was macht eigentlich eine Schlichter*in? Die Schlichter*in ist eine neutrale Person, die zwischen Bürger*in und Jobcoach vermittelt und zwar innerhalb von maximal vier Wochen. Das Ergebnis der Schlichtung ist vom Jobcenter zu berücksichtigen.

Eine besondere Änderung ist das **Weiterbildungsgeld in Höhe von 150 EURO**. Wenn Sie eine **abschlussorientierte Weiterbildung** machen, werden Sie mit diesem Geld zusätzlich unterstützt.

Wenn Sie noch Fragen rund um das Jobcoaching haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Jobcoach.

Möchten Sie noch mehr zum Bürgergeld wissen? Hier finden Sie weitere Informationen:
<https://www.sgb2.info/DE/Themen/Buergergeld/Fragen-und-Antworten-zum-Buergergeld/buergergeld-faq.html>

KulturPass

Sie wollen in Frankfurt und Umgebung ein Konzert besuchen, ins Museum gehen oder ein Theaterstück sehen, aber alles ist zu teuer? Mit dem Kulturpass des Vereins „Kultur für alle e.V.“ haben Sie die Möglichkeit vergünstigte Eintrittskarten zu bekommen, der Preis liegt dann in der Regel zwischen 1 und 3 Euro.



Grafik@Canva

Der Kulturpass gilt für ein Jahr und hilft Menschen mit geringem bis keinem Einkommen, dennoch an kulturellen Veranstaltungen teilzunehmen. Für eine Jahresgebühr von 1 Euro für Erwachsene und 50 Cent für Kinder unter 13 Jahren, kann dieser über die Pro Arbeit beantragt werden.

Weitere Informationen und welche Anbieter teilnehmen, erfahren Sie entweder unter www.kulturpass.net oder in unserer Kulturpass-Sprechstunde. Wann und wo diese stattfindet, weiß Ihr Jobcoach.

Wussten Sie schon...

... dass **Bildung und Teilhabe (BuT)** ein neues **Dokumentenportal** anbietet?

Sie möchten gerne einen Zuschuss zum Mittagessen in der KiTa oder für die nächste Klassenfahrt in der Schule beantragen? Vielleicht möchte Ihr Kind einen Verein besuchen oder braucht Nachhilfe? Ab sofort können Sie Anträge, Formulare und Nachweise bequem über das neue **Dokumentenportal Bildung und Teilhabe (BuT)** hochladen.

Weitere Informationen zum Bildungs- und Teilhabepaket finden Sie auf der Website <https://bildung-und-teilhabe-kreis-of.de/> in **verschiedenen Sprachen**

Noch Fragen? Scheuen Sie sich bitte nicht und sprechen Sie Ihre Ansprechpartner*in bei Bildung und Teilhabe an.



Grafik@Canva

Handbook Germany

Deutschland von A bis Z!

Handbook Germany gibt in Videos und Texten **Antworten von A-Z** zum Leben in Deutschland und das in **neun Sprachen**. Die Autor*innen wissen, wie es ist, wenn Deutschland zur neuen Heimat wird, denn viele von Ihnen haben diese Erfahrung gemacht. Sie kennen die Fragen, die sich stellen, wenn man neu anfängt und geben **wichtige Tipps zu Asyl, Wohnung, Gesundheit, Arbeit und Ausbildung sowie zu Kita, Studium** und vielem mehr.

Lokale Seiten geben Hinweise und helfen bei der Suche nach passenden Ansprechpartner*innen in Ihrer Gegend.

<https://www.handbookgermany.de/de>

Ausblick auf die nächste Ausgabe

In der nächsten Ausgabe erzählen wir wieder eine Erfolgsgeschichte, informieren über aktuelle Änderungen im Bürgergeld und geben für Sie wichtige Hinweise und Informationen.

Hinweis:

Brevo (ehemals Sendinblue) versendet Newsletter-Kampagnen rechtssicher und DSGVO-konform. Die Datenschutzinformationen von Brevo finden Sie hier:

<https://www.brevo.com/de/datenschutz-uebersicht/>

<https://www.brevo.com/de/dsgvo/>

<https://www.brevo.com/de/wp-content/uploads/sites/3/2022/08/Pru%CC%88fbescheinigung-Datenschutz-v1.1.pdf>

Kontakt:

Pro Arbeit - Kreis Offenbach
Max-Planck-Straße 1-3, 63303 Dreieich
newsletter@proarbeit-kreis-of.de
Hotline 06074 8058 100
Mo - Do 9:00 - 17:00 Uhr
Fr 9:00 - 14:00 Uhr

Sie suchen Arbeit?
Rufen Sie den Arbeitgeberservice an: 06074 8058 114

Abmeldung vom Newsletter:

Unsubscribe

Impressum:

Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR)
Kommunales Jobcenter
Vorstand
Herr Boris Berner
Max-Planck-Straße 1-3
63303 Dreieich
Telefon: 06074 / 8058 - 100
E-Mail: office-vorstand@proarbeit-kreis-of.de